



Emerkinger Nachrichten

Amtsblatt der Gemeinde Emerkingen | No. 26 | 10.07.2026



Telefonnummern

112 Notfallrettung
112 Feuerwehr
110 Notruf (Polizei Ulm)

Ärztlicher
Bereitschaftsdienst (ÄBD)
116 117
Zahnärztlicher
Bereitschaftsdienst (ZBD)
01801 – 116 116
Notfallseelsorge Ulm
0731 - 161 7102
Giftnotruf
0761 - 19240

Gemeindeverwaltung
07393 - 2239
Bauhof Emerkingen
07393 - 5 98 88 81
Kindergarten
07393 - 41 18
Backhaus
07393 - 9 52 03 90
Römerhalle
07393 - 48 80

DRK-Ortsverein
Munderkingen



Grillfestle für Senioren

Sonntag, 19. Juli 2026, 15 – 18 Uhr,
im überdachten Schulhof der
Schule an der Donauschleife Munderkingen

Weil die vergangenen Sommer-**Grillfeste** auf so gute Resonanz gestoßen sind, möchten wir auch in diesem Jahr mit Ihnen feiern.

Deshalb laden wir alle Bürgerinnen und Bürger ab 65 Jahre nach Munderkingen ein. Das Grillfestle wird gut beschattet im **überdachten Durchgang der Schule an der Donauschleife** stattfinden.

Für beste musikalische Unterhaltung ist wieder gesorgt.
Für das leibliche Wohl gibt es lecker gegrillte Rote, Weiße und Pommes. Dazu natürlich ein Bier, ein Weinschorle oder antialkoholische Getränke.

Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Kommen Sie einfach nach Lust und Laune vorbei und genießen mit uns den Nachmittag!

Eine Bus fährt diesmal nicht. Sollte es Ihnen nicht möglich sein, an die Schule an der Donauschleife zu kommen, holen wir Sie gerne zuhause mit dem PKW ab. Teilen Sie uns dies per Mail unter **vorstand@drk-munderkingen.de** mit, inkl. der Angabe Ihrer Adresse. Weitere Infos hierzu folgen in den nächsten Amtsblattausgaben.

Es wäre schön, viele von Ihnen zu ein paar gemütlichen Stunden in Munderkingen begrüßen zu dürfen.

Herzliche Grüße

Ihr Team des DRK-Ortsverein Munderkingen

Redaktionsschluss:

MI 8.00

Herausgeber: Bürgermeisteramt Emerkingen | Schloßstraße 23 | 89607 Emerkingen
info@emerkingen.de | Telefon 07393.2239 | Telefax 07393.6578 | www.emerkingen.de
Verantwortlich für den Inhalt des amtlichen Teils | Bürgermeister Paul Burger oder sein Vertreter im Amt



Unsere Öffnungszeiten

Montag – Freitag	9.00 – 11.30 Uhr
Montag	12.30 – 14.30 Uhr
Donnerstag	14.00 – 18.30 Uhr

Bitte vereinbaren Sie vorab einen Termin.

Wichtige Telefonnummern

BM Bürger im Notfall	0178-2773322
Bauhof im Notfall	0160-8567430
Jagdpädchter Jagdbezirk Emerkingen	0160-97334818
Pfarramt katholisch	2282
Pfarrbüro Emerkingen	4596
Pfarramt evangelisch	4997
Sozialstation Munderkingen	3882
Krankenhaus Ehingen	07391-586-0
Pflegestützpunkt ADK	07391-7792476
Polizeirevier Munderkingen	91560
Polizeirevier Ehingen	07391-588-0
Schule an der Donauschleife	9541-0
Förderschule SBBZ Munderkingen	9541-35
Störungsdienst Wasser	0160-90754961
Störungsdienst Gas	0800 0824505
Störungsstelle EnBW	0800-3629477
Telefonseelsorge	0800-111 0 111
Caritas Ehingen	07391-707311
Notfallseelsorge Ulm/ADK	0731-161 7102
(es meldet sich die FFW-Leitstelle Ulm)	

Pegelüberwachung noysee.netze-bw.de

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst (siehe Seite 1)
Bereitschaftszeiten montags, dienstags und donnerstags von 18.00 – 8.00 Uhr des Folgetages, mittwochs von 13.00 – 8.00 Uhr des Folgetages, freitags von 16.00 – 8.00 Uhr des Folgetages, Samstag, Sonntag und Feiertage von 8.00 – 8.00 Uhr des Folgetages.

Bereitschaftspraxis

Öffnungszeiten im Kreiskrankenhaus Ehingen
Samstag, Sonn- und Feiertage von 8.00 – 18.00 Uhr.
An Werktagen ist die Notfallpraxis nicht besetzt.

Apothekendienste

- 10.07. Allmann'sche Apotheke Biberach
- 11.07. St. Uta-Apotheke Uttenweiler
- 12.07. Sonnen-Apotheke Biberach
- 13.07. Donau Apotheke Munderkingen
- 14.07. St. Martins-Apotheke Allmendingen
- 15.07. Apotheke im Ärztehaus Biberach,
- 16.07. Donau Apotheke am Wenzelstein

Sozialstation „Raum Munderkingen“

Wochenenddienst zu erfragen unter 07393-38 82

28 WOCHENTERMINE IN EMERKINGEN

SA 11.07.2026 Hochzeit
Musikkapelle

Sommerfest
Dura-Hexa

28 WOCHENTERMINE IN DER VG

FR 10.07.2026 Schulfest
Oberstadion

FR 10.07. bis SO 12.07.2026 Sportfest (80 Jahre SVU)
Untermarchtal

SA 11.07.2026 DRK Ortsverein - Feierabend Hock
Obermarchtal

SO 12.07.2026 Sommerfest Schützengilde
Rottenacker

MO 13.07.2026 Blutspende
Lauterach



AUS DER GEMEINDE

Abfallkalender

Restmüll	Montag,	13.07.2026,	06.00 Uhr
Blaue Tonne	Mittwoch,	15.07.2026,	06.00 Uhr
Bioabfall	Montag,	20.07.2026,	06.00 Uhr
Gelber Sack	Dienstag,	21.07.2026,	06.00 Uhr

Problemstoffannahme Entsorgungszentrum Ehingen
Samstag, 11.07.2026, 13.00 – 16.00 Uhr

Gemeindeverwaltung

Öffnungszeiten des Rathauses während der Sommerferien vom 30.07. bis 11.09.2026:
Montag bis Donnerstag von 9.00 Uhr bis 11.30 Uhr.

Zudem ist das Rathaus wegen Urlaub an folgenden Tagen geschlossen:

Montag, 10.08.2026 bis Freitag, 14.08.2026
Mittwoch, 26.08.2026
sowie jeden Freitag während der Sommerferien.
Wir bitten um Beachtung.

Gemeindeverwaltung

Römerhalle bleibt in den Sommerferien geschlossen

Während der Sommerferien vom 30.07. bis 11.09.2026 bleibt die Römerhalle für den Sportbetrieb geschlossen. Um Beachtung wird gebeten.

Gemeindeverwaltung

Kein Amtsblatt in der 33. und 34. Kalenderwoche

Während der Urlaubszeit erscheint in der 33. Kalenderwoche (Erscheinungstag 14.08.2026) und 34. Kalenderwoche (Erscheinungstag 21.08.2026) kein Amtsblatt. Wir bitten dies zu beachten!

Gemeindeverwaltung

Fundsache

In den letzten Tagen wurde in der Nähe des Sportplatzgeländes ein Schulranzen (ohne Inhalt) in den Farben lila/grün gefunden. Dieser kann während der üblichen Öffnungszeiten auf dem Rathaus abgeholt werden.

Gemeindeverwaltung

Herzlichen Glückwunsch zur Eisernen Hochzeit von Rosalinde und Ernst Härle!



Ein wirklich seltenes Jubiläum war der Anlass: Bei einem Besuch im Seniorenheim Maria-Hilf durfte ich die herzlichsten Glückwünsche der Gemeinde Emerkingen überbringen und die Urkunde des Ministerpräsidenten überreichen. Die beiden haben sich über den Besuch sehr gefreut. Besonders schön war es, beim gemeinsamen Mittagessen in Erinnerungen zu schwelgen und auf 65 gemeinsame Ehejahre zurückzublicken. Für die Zukunft wünschen wir Rosel und Ernst weiterhin Gesundheit, Glück und schöne gemeinsame Momente.

Paul Burger, Bürgermeister

Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) Ausschreibung Jahresprogramm 2027

Das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz (MLR) hat das Jahresprogramm 2027 zum Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) ausgeschrieben.

Grundsätzliches

Das Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) ist das zentrale Förderinstrument zur Stärkung und Weiterentwicklung des Ländlichen Raums in Baden-Württemberg. Ziel des ELR ist die integrierte Strukturentwicklung. Jedes geförderte Projekt ist im Jahr der Programmaufnahme zu beginnen und leistet in einem der vier Förderschwerpunkte Innenentwicklung/Wohnen, Grundversorgung, Arbeiten oder Gemeinschaftseinrichtungen einen Beitrag zur Strukturverbesserung der Gemeinden.

Ziel der Landesregierung ist es, den Flächenverbrauch weiter zu reduzieren und den Folgen des Klimawandels auf allen Ebenen entgegenzuwirken. Deshalb erhält das ELR mit der aktuellen Programmausschreibung eine neue klimapolitische Ausrichtung. Noch mehr als bisher steht künftig der Klimaschutz und die -anpassung im Mittelpunkt der Förderung. Schon heute trägt das ELR maßgeblich zum Klima- und Ressourcenschutz bei. Besonders vor dem Hintergrund der aktuellen Entwicklungen werden die Möglichkeiten im ELR genutzt, um weitere wirkungsvolle Akzente in diesem Bereich zu setzen.

Förderschwerpunkt Innenentwicklung/Wohnen

Ziel ist und bleibt es, für diesen inhaltlich breiten Schwerpunkt rund die Hälfte der zur Verfügung stehenden Mittel einzusetzen. Im Fokus steht die Aktivierung innerörtlicher Potenziale durch:

- Umnutzungen leerstehender Gebäude,
- Aufstockungen von Bestandsgebäuden,
- umfassende Modernisierungen,
- innerörtl. Nachverdichtungen mit Mehrfamilienhäusern

Der Neubau von Einfamilienhäusern ist von der Förderung ausgeschlossen.

Gefördert werden Projekte in den Ortskernen sowie den Siedlungsflächen aus den 60er-Jahren und aus den 70er-Jahren, sofern diese direkt an die Ortskerne oder die Siedlungsflächen der 60er-Jahre angrenzen. Bei Antragstellung ist dies mit einem Lageplan nachzuweisen.

Förderfähig sind durch den Antragsteller (oder Verwandte ersten und zweiten Grades) eigen genutzte Wohnungen als auch Mietwohnungen zur Fremdnutzung (nicht in Neubauten). Bauvorhaben im Bestand, die in der Gebäudeeinheit ausschließlich Mietwohnungen oder neben eigengenutzten Wohnungen mehr als eine Mietwohnung enthalten, sind beihilfe-rechtlich als „marktrelevant“ zu betrachten.

Die Förderung ist unter den Vorgaben der Ver-ordnung (EU) Nr. 2023/2381 (De-minimis-Verordnung) möglich.

Die Aktivierung innerörtlicher Flächenpotenziale gehört zu den zentralen Herausforderungen einer ressourcenschonenden Innenentwicklung. Für abgegrenzte innerörtliche

Bereiche wird die Förderung der unrentierlichen Ausgaben von Gemeinden bei Erwerb und Baureifmachung von Grundstücken angeboten, um die flächenschonende Innenentwicklung weiter zu stärken. Gemeinden haben trotz der Förderung häufig eine hohe Finanzierungsbelastung, die nicht durch Verkaufserlöse abgedeckt werden kann. Die Förderung beim unrentierlichen Mehraufwand kann daher abweichend mit bis zu 75 % gefördert werden.

Förderschwerpunkt Arbeiten

Zur Stärkung der dezentralen Wirtschafts- und Siedlungsstruktur sollen kleine und mittlere Unternehmen unter 100 Mitarbeiter unterstützt werden. Auch neue Organisationsformen, wie Co-Working oder Kooperationen in Mehrfunktionshäusern, sind förderfähig.

Antragsverfahren

Anträge auf Aufnahme in das Förderprogramm können ausschließlich von den Städten/Gemeinden gestellt werden. Diese Aufnahmeanträge enthalten auch die privaten Projekte. Das MLR entscheidet im Frühjahr 2027 über die Aufnahme in das ELR. Antragsschluss ist Ende September 2026.

Daher ist es notwendig, dass die Unterlagen zu den Projekten bis spätestens 07.08.2026 vollständig bei der Gemeindeverwaltung vorliegen.

Sollten Sie ein Projekt planen, für das eine Förderung in Frage kommen könnte, so wenden Sie sich an Bürgermeister Paul Burger, Tel. 07393/2239, E-Mail: paul.burger@emerkingen.de, um die erforderlichen Unterlagen abzustimmen.

Es können nur Projekte zur Förderung vorgeschlagen werden, die zeitnah im Anschluss an die Förderentscheidung im Frühjahr 2027 umgesetzt und davor nicht begonnen worden sind.

Die ausführliche Ausschreibung zum Jahresprogramm 2027 und weitere allgemeine Informationen über die Fördervoraussetzungen, die Förderhöhe und das Verfahren zur Antragstellung finden Sie unter

<https://mlr.baden-wuerttemberg.de/de/unsere-themen/laendlicher-raum/foerderung/elr/> oder unter <https://rp.baden-wuerttemberg.de/Themen/Land/ELR/Seiten/ELR-Antragstellung/>

Gemeindeverwaltung

Schulgarten-Turnier 2026: „Schea war’s wieder“



Bereits zum 5. Mal fand nun das Turnier statt und wurde von der Landjugend wieder hervorragend organisiert. So war nicht nur für das leibliche Wohl bestens gesorgt, sondern auch ein Getränkestand aufgebaut, der im zweiten Stock die Spieleleitung beherbergte. Perfekte Organisation! So möchte ich allen danken, die dieses Turnier organisiert und als Helfer – ob als Schiedsrichter, hinter den Theken oder in sonstiger Funktion – begleitet haben. Danke auch an alle teilnehmenden Mannschaften. Den Abend konnten dann alle Teilnehmer und Besucher bei erfrischendem Getränk und gutem Essen ausklingen lassen. Sieger des Turniers war das Team W9. Herzlichen Glückwunsch zu diesem Erfolg.

Euer Paul Burger, Bürgermeister

16.266 km bis jetzt beim STADTRADELN

Inzwischen sind 56 Radelnde aus Emerkingen aktiv und treten quer durch alle Altersstufen für unsere Gemeinde in die Pedale. Das sind so viele wie vor einem Jahr.



Wir sind im Bundes- und Landesvergleich zumindest in den TOP 20, gerechnet an den km/EW. Den aktuellen Stand für Emerkingen könnt Ihr auf der Homepage unter „Aktuelles“ abrufen.

Also, auf zum Endsprint – nochmals fleißig in die Pedale treten.

Euer Paul Burger, Bürgermeister

Das neue Mitfahrbänkle: So funktioniert's!

Wer dort Platz nimmt, signalisiert vorbeifahrenden Autofahrerinnen und Autofahrern, dass er oder sie auf eine spontane und kostenlose Mitfahrgelegenheit hofft.

Das Handling ist einfach: Ziel auswählen

Wählen Sie Ihr gewünschtes Fahrtziel aus, indem Sie den entsprechenden Richtungspfeil an der Rückenlehne der Bank nach oben klappen und mit dem dafür vorgesehenen Metallstift (angekettet) feststecken.



Platz nehmen

Nehmen Sie auf dem Mitfahrbänkle Platz. Der aufgestellte Richtungspfeil zeigt den vorbeifahrenden Autofahrerinnen und Autofahrern, wohin Sie fahren möchten.

Auf eine Mitfahrgelegenheit warten

Warten Sie, bis eine Autofahrerin oder ein Autofahrer anhält und Ihnen eine Mitfahrt anbietet. Es besteht kein Anspruch auf eine Mitnahme. Je nach Tageszeit und Verkehrsaufkommen kann die Wartezeit unterschiedlich lang sein.

Ziel kurz abstimmen

Bevor Sie einsteigen, besprechen Sie kurz, ob das gewünschte Ziel tatsächlich angefahren wird. Erst wenn beide Seiten einverstanden sind, treten Sie die Fahrt an.

Nicht vergessen

Klappen Sie, wenn möglich, den verwendeten Richtungspfeil noch vor Ihrer Abfahrt wieder herunter, damit die Bank für die nächsten Nutzerinnen und Nutzer bereit ist.

Wichtige Hinweise:

- Die Nutzung des Mitfahrbänkles erfolgt freiwillig und auf eigene Verantwortung.
- Autofahrerinnen und Autofahrer entscheiden selbst, ob sie Personen mitnehmen möchten.
- Ebenso entscheiden Mitfahrende selbst, ob sie ein Mitfahrangebot annehmen.
- Es besteht keinerlei Verpflichtung zur Mitnahme.
- Die Mitfahrt ist kostenlos. Eine Bezahlung wird nicht erwartet.
- Bitte verhalten Sie sich stets freundlich und respektvoll.
- Kinder und Jugendliche sollten das Mitfahrbänkle nur nach Absprache mit ihren Erziehungsberechtigten nutzen!

Gemeinsam mobil

Das Mitfahrbänkle lebt von der Bereitschaft der Bürgerinnen und Bürger, sich gegenseitig zu unterstützen. Mit jeder Mitfahrgelegenheit wird ein Beitrag zu einer lebendigen Dorfgemeinschaft, nachhaltiger Mobilität und einem verantwortungsvollen Miteinander geleistet.

Vielen Dank an alle Fahrerinnen und Fahrer sowie an alle Nutzerinnen und Nutzer, die dieses Angebot mit Leben füllen.

Paul Burger, Bürgermeister

RECHTZEITIG SCHAUEN: PERSO UND PASS NOCH GÜLTIG?

AB 1.1.2024 NEU: Die derzeitigen Kinderreisepässe werden nicht mehr verlängert. Bei Fragen wählen Sie die 115 oder wenden Sie sich an Ihre lokale Passbehörde.

Brand in der Montagnacht – Gemeinde bittet um Mithilfe bei der Aufklärung

Am späten Montagabend, gegen 23.30 Uhr kam es an einem Mehrfamilienhaus in der Wachinger Straße zu einem Brand im Bereich des Vordaches. Nach den bisherigen Erkenntnissen der Polizei wurde das Feuer vermutlich durch mehrere auf das Dach geworfene Feuerwerkskörper verursacht. Die alarmierten Feuerwehren konnten den Brand rasch unter Kontrolle bringen und ein Übergreifen auf weitere Gebäudeteile verhindern. Personen kamen glücklicherweise nicht zu Schaden.



Auch wenn der entstandene Sachschaden nach derzeitigen Erkenntnissen vergleichsweise gering ist, handelt es sich um einen schwerwiegenden Vorfall. Ein derartiges Verhalten kann Menschenleben gefährden.

Die Polizei hat die Ermittlungen aufgenommen. Erfreulicherweise liegen bereits erste sachdienliche Hinweise vor. Dennoch hofft die Gemeinde auf weitere Informationen, die zur vollständigen Aufklärung des Vorfalls beitragen können.

Wir bitten daher alle Bürgerinnen und Bürger: Wer am Montagabend gegen 23.30 Uhr etwas beobachtet hat oder sonstige Hinweise geben kann, wird gebeten, sich auf dem Rathaus der Gemeinde Emerkingen oder dem Polizeiposten Munderkingen zu melden. Jede noch so kleine Beobachtung kann für die weiteren Ermittlungen von Bedeutung sein. Die Gemeinde möchte zudem darauf hinweisen, dass die Kosten für den Feuerwehreinsatz andernfalls vollständig von der Gemeinde Emerkingen und damit letztlich von der Allgemeinheit getragen werden müssen. Eine Aufklärung des Vorfalls liegt deshalb im Interesse des Gemeinwohls und aller Bürgerinnen und Bürger.

Da bereits Hinweise auf den Vorfall eingegangen sind, appellieren wir auch an die Verantwortlichen: Nutzt die Möglichkeit, sich selbst zu melden. Dies wäre ein wichtiger Schritt zur Aufklärung des Geschehens und ein Zeichen von Einsicht.

Die Gemeinde Emerkingen bedankt sich bei allen Einsatzkräften der Feuerwehr, der Polizei und des Deutschen Roten Kreuzes für den Einsatz mitten in der Nacht.

Paul Burger, Bürgermeister



Gemeinde Emerkingen

Saxophon&Klavier | MI 29. Juli, 19:30

Nach den begeisternden Abenden mit dem **Saxophonisten Christian Segmehl** wird es auch 2026 ein Konzert-Highlight in der St-Jakobus-Major-Kirche in Emerkingen geben.

So freut es uns ganz besonders, dass wir in diesem Jahr mit dem Klavier ein weiteres neues Instrument in der Konzertreihe präsentieren können.



**Mit anschließender
Bewirtung durch das
Theater Emerkingen**

**Eines ist dabei wieder gewiss:
Es wird ein musikalisches Erlebnis der Spitzenklasse!**

>> Anmeldung ist nicht erforderlich.
>> Kein Eintrittspreis, Spenden erbeten.
>> Infos unter www.christian-segmehl.de



Christian Segmehl ist freischaffender Saxophonist, Echo Klassik-Preisträger, begeisterter Kammermusiker und ständiger Gast renommierter Symphonieorchester wie den Berliner Philharmonikern, dem Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks, den Stuttgarter Philharmonikern oder dem Orchestre Symphonique de Montréal. 2010 erhielt er den Echo-Klassik. Er konzertiert mit Kammermusikpartnern wie Paul Rivinius, Moritz Eggert, Manuel Fischer-Dieskau, Reinhold

Friedrich, Vogler Streichquartett und der Schauspielerin ChrisTine Urspruch.



Christian Schmid, geboren in Leutkirch im Allgäu, machte am dortigen Gymnasium 2011 sein Abitur. Nach der externen C-Prüfung in Rottenburg studierte er Schulmusik mit Hauptfach Orgel und Kirchenmusik an der HMDK Stuttgart. Zu seinen Lehrern zählen in Orgelliteratur Prof. Martha Schuster, Prof. Jon Laukvik und Prof. Jörg Halubek sowie in Orgelimprovisation Domorganist Johannes Mayr und Dr. Markus Uhl. Seit

September 2019 ist er hauptamtlicher Kirchenmusiker in Isny im Allgäu.

Ich möchte alle zu diesem besonderen Konzert im Rahmen unseres Ferienprogramms einladen.

**Herzlich willkommen zu Saxophon
und Klavier!**

Paul Burger, Bürgermeister

Teilnahmebedingungen und Allgemeine Informationen zum Ferienprogramm 2026

Aufgrund des Datenschutzgesetzes weisen wir darauf hin, dass bei den vielfältigen Programmpunkten von den Veranstaltern und eventuell auch von der Presse die Kinder und Jugendlichen in Aktion fotografiert werden. Die Eltern erklären sich mit der Anmeldung damit einverstanden, dass das Bildmaterial gegebenenfalls veröffentlicht wird.

Während der Veranstaltung werden die Teilnehmer im Auftrag des Veranstalters von freiwilligen Helfern und Mitarbeitern betreut und haben den Anordnungen der Verantwortlichen Folge zu leisten. Die Aufsicht erstreckt sich jedoch nur auf die Dauer der einzelnen Programmpunkte. Darüber hinaus obliegt die Aufsichtspflicht selbstverständlich den Eltern, dies gilt insbesondere für den Weg zum und vom jeweiligen Treffpunkt.

Alle offiziell angemeldeten Teilnehmer und Betreuer sind während der Veranstaltung über die Gemeinde versichert. Fragen zur Veranstaltung bzw. zu den einzelnen Programmpunkten sind direkt an die entsprechenden verantwortlichen Leiter zu richten.

Paul Burger, Bürgermeister



Deutsches Rotes Kreuz
Jugendrotkreuz

JUGENDROTKREUZ MUNDERKINGEN

MACH MIT!

Werde Teil unserer JRK-Gruppe und erlebe Erste-Hilfe, Teamwork und jede Menge Spaß!

WANN? Alle 2 Wochen freitags von 16:30 – 18:00 Uhr

WO? DRK-Heim Alter Schulhof 3 89597 Munderkingen

WER? Kinder und Jugendliche von 8 – 14 Jahren

WAS MACHEN WIR?

- ✓ Erste-Hilfe
- ✓ Spiele und Teamaktionen
- ✓ Notfalldarstellungen
- ✓ Gemeinsame Ausflüge

EURE GRUPPENLEITERINNEN: Selin · Ceyda · Xenia

SEI DABEI! KOMM EINFACH VORBEI!
Wir starten mit der neuen Gruppe am 18.09.2026.

Mehr Infos: www.jugendrotkreuz.de
Kontakt: jugend@jrk-munderkingen.de • www.jrk-munderkingen.de

#jrk #gemeinsamstark

SCHULE AN DER DONAUSCHLEIFE

Big Challenge 2026 – Tolle Ergebnisse für Schülerinnen und Schüler der Schule an der Donauschleife

„The same procedure as every year...“, auch in diesem Jahr nahm die Schule an der Donauschleife wieder am Englischwettbewerb Big Challenge teil. Kurz vor den Osterferien stellten sich insgesamt 69 Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 5-9 kniffligen Aufgaben in den Bereichen Landeskunde, Textverständnis, Grammatik und Wortschatz. Die erreichbare Höchstpunktzahl betrug 350 Punkte. Wie in den vergangenen Jahren finanzierte die Stadt Munderkingen die Teilnahme der Schülerinnen und Schüler – und diese bedanken sich mit tollen Ergebnissen. In Klasse 5 erreichten Jana Krasniqi (5a), Oszkar Szekely (5c) und Tia Grasa (5a) die ersten drei Plätze. Die drei Schülerinnen und Schüler lagen mit über 240 Punkten weit über dem bundesweiten Durchschnitt von 187 Punkten. In Klasse 6 erreichte David Prebeg (6a) 312 Punkte und somit den ersten Platz an unserer Schule. Auf Platz 2 und 3 folgen die Schülerinnen Lamija Halilkanovic und Leona Ilievska mit 286 bzw. 285 Punkten (beide Klasse 6a). Der bundesweite Durchschnitt betrug bei den Sechstklässlern 195 Punkte.

Eine besonders starke Leistung erzielten unsere Siebtklässler. Mathias Purice (7a) erreichte mit 301 Punkten nicht nur den ersten Platz an unserer Schule, sondern gleichzeitig auch Platz 4 in Baden-Württemberg. Auch der Zweitplatzierte unserer Schule, Lennon Krsteski (7a) hat mit seiner Punktzahl von 291 einen tollen 7. Platz in Baden-Württemberg belegt. Filip Stojanovski (7b) landete mit 257 Punkten auf Platz 3.

In Klasse 8 erreichten drei Mädchen die ersten drei Plätze: Lara Kemeny gewann mit 293 Punkten vor Nejla Halilkanovic mit 253 Punkten (beide Klasse 8a) und Carolin Adamov (230 Punkte, Klasse 8b).

Auch die Neuntklässler nahmen motiviert am Test teil: Yazan Abod (Klasse 9b) wurde Schulsieger mit 270 Punkten und erreichte dadurch den 5. Platz in Baden-Württemberg. Lina Ziegler (9b) und Rachel Carvalhoe Silva (9a) landeten auf den Plätzen 2 und 3 mit 257 und 254 Punkten. Als Belohnung bekamen alle Schülerinnen und Schüler eine Urkunde und kleine Preise. Neu waren in diesem Jahr Rubellose, mit denen zusätzliche Gewinne möglich waren. Auch in diesem Jahr war unsere Teilnahme wieder ein voller Erfolg – und viele Teilnehmer warten schon aufs nächste Jahr und die nächste „big challenge“.



SONSTIGE BEHÖRDEN

LANDRATSAMT

ALB-DONAU-KREIS

Gemeinsame Zulassungsstelle Ulm wegen interner Veranstaltung am 22. Juli 2026 geschlossen

Die Gemeinsame Zulassungsstelle Ulm der Stadt Ulm und des Alb-Donau-Kreises bleibt am Mittwoch, den 22. Juli

2026, wegen einer internen Veranstaltung geschlossen und ist auch telefonisch nicht erreichbar. Die Zulassungsstellen Ehingen und die Zulassungsstelle Langenau des Landratsamtes Alb-Donau-Kreis haben an diesem Tag nur mit vorheriger Terminvereinbarung geöffnet.

Termine außerhalb des Schließtages können online unter www.zulassung-ulm.de sowie telefonisch vereinbart werden.

Bürgerinnen und Bürger können unabhängig davon die Möglichkeiten der digitalen Zulassung nutzen (www.zulassung-ulm.de/zulassung/onlineportal-i-kfz).

Zulassungsstellen in Ulm, Ehingen und Langenau am 29. Juli 2026 geschlossen

Die Gemeinsame Zulassungsstelle der Stadt Ulm und des Alb-Donau-Kreises im Haus des Landkreises in Ulm sowie die Zulassungsstelle Ehingen und die Zulassungsstelle Langenau des Landratsamtes Alb-Donau-Kreis bleiben am Mittwoch, den 29. Juli 2026, wegen einer internen Veranstaltung geschlossen und sind auch telefonisch nicht erreichbar.

Termine außerhalb des Schließtages können online unter www.zulassung-ulm.de sowie telefonisch unter den Rufnummern 0731 185-1444 (Ulm), 07391 7792412 (Ehingen) und 07345 9640760 (Langenau) vereinbart werden.

Erneuter Appell an die Waldbesitzerinnen und -besitzer: Akute Gefahr durch Borkenkäfer

Das landesweite Borkenkäfermanagement verzeichnet derzeit eine erhöhte Schwärmaktivität von Borkenkäfern. Auch im Alb-Donau-Kreis beginnen die Jungkäfer der ersten Generation auszuschwärmen und nach neuen Brutbäumen zu suchen. Die untere Forstbehörde des Alb-Donau-Kreises ruft deshalb alle Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer auf, umgehend ihre Wälder auf Käferbefall zu untersuchen. Die Kontrollen sollten wöchentlich zu wiederholt und das bereits laufende Monitoring intensiviert werden.

Die extrem heißen Temperaturen haben die Entwicklung der Käfer rasant beschleunigt. Aktuell befallen fertig entwickelte Käfer der ersten Generation stehende Bäume, um Eier abzulegen. Diese Phase ist entscheidend für die weitere Entwicklung der Population und erfordert erhöhte Aufmerksamkeit. Durch frühzeitige Erkennung des Befalls und dann schnelles, zielgerichtetes Handeln kann eine Massenvermehrung verhindert werden und damit Schäden im eigenen und fremden Wald reduziert oder sogar verhindert werden.

Waldbesitzende müssen bei ihren Kontrollgängen insbesondere auf folgende Anzeichen achten:

- Braunes Bohrmehl an Rindenschuppen am Stamm oder Wurzelanlauf oder auf Spinnweben und Bodenvegetation im Bereich des Stammfußes
- Harztropfen am Stamm
- Einbohrlöcher in der Rinde
- Spechtabschläge
- abgestorbene Kronenteile oder sich verfärbende Nadeln

Befallene Bäume müssen schnellstmöglich gefällt und aus dem Wald abtransportiert werden, bevor sich aus den Eiern erneut fertige Käfer entwickeln, die weitere Bäume befallen. Falls ein zeitnahe Abtransport der befallenen Stämme ins Sägewerk nicht möglich ist, müssen die Stämme außerhalb des Waldes oder in einem reinen Laubwald gelagert werden. Ein Abstand von mindestens 500 Meter zum nächsten Fichtenbestand, besser 1.000 Meter, ist einzuhalten. Als letztes Mittel bleibt die Option einer Spritzung mit einem zugelassenen Pflanzenschutzmittel durch sachkundige Personen.

Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer, die Hilfe benötigen, können sich an die zuständigen Forstrevierleitungen oder auch die Forstbetriebsgemeinschaften wenden. Die Kontaktdaten der zuständigen Revierleitung sind unter dem Stichwort „ADOKA“ auf www.alb-donau-kreis.de oder direkt über <https://experience.arcgis.com/experience/f4e52c8e23354d0dafa659f7725b4c83> online verfügbar. Reine Beratung, auch zu Förderungsmöglichkeiten, erfolgt durch die untere Forstbehörde kostenfrei.

Detailliertere Informationen zu einem erfolgreichen Borkenkäfermanagement gibt es online beim Land Baden-Württemberg:

https://mlr.baden-wuerttemberg.de/fileadmin/redaktion/m-mlr/intern/dateien/publikationen/Wald/Borkenkäfermanagement_Flyer.pdf

Umweltpreis des Alb-Donau-Kreises – Bewerbungsfrist läuft am 15. Juli aus

Der Alb-Donau-Kreis hat erneut einen Umweltpreis ausgeteilt, mit dem der Landkreis zum 16. Mal Initiativen und Projekte des Umweltschutzes fördert. Noch bis zum 15. Juli 2026 können sich Personen oder Gruppen mit ihren Projekten beim Amt für Forst und Naturschutz des Landratsamtes Alb-Donau-Kreis um die Auszeichnung bewerben.

Der Themenschwerpunkt lautet in diesem Jahr „Lebensräume erhalten, Arten fördern“.

Prämiert werden praktische Maßnahmen auf dem Gebiet des Naturschutzes, der Landschaftspflege, der naturnahen bäuerlichen Gartenkultur, des Gewässerschutzes, im Bereich der Abfallvermeidung, der nachhaltigen Energieerzeugung und Energieeinsparung sowie beim Immissionsschutz. Die Preissumme beträgt 4.000 Euro und kann auf mehrere Projekte aufgeteilt werden.

Die Projekte und Aktionen müssen innerhalb des Alb-Donau-Kreises realisiert worden sein und dürfen nicht länger als vier Jahre zurückliegen. Bewerben können sich Privatpersonen, Vereinigungen und Personengruppen wie beispielsweise Schulklassen, Bürgerinitiativen, Jugendgruppen, Vereine und Parteien. Auch kirchliche Organisationen können teilnehmen.

Für die Bewerbung wird eine genaue Beschreibung der Projekte und Aktivitäten, mit Fotos, benötigt. Beschrieben werden sollten dabei auch die positiven Auswirkungen für die Umwelt.

Bewerbungsschluss und Informationen

Die Bewerbung muss unter dem Stichwort „Umweltpreis 2026“ beim Amt für Forst und Naturschutz per E-Mail an naturschutz@alb-donau-kreis.de eingereicht werden.

Weitere Informationen gibt es bei Christian Tirpitz, Amt für Forst und Naturschutz, unter der Telefonnummer 0731/185-1632.

Amt für Forst und Naturschutz bittet um besondere Vorsicht: Hohe Gefahr für Vegetations- und Waldbrände

Aufgrund der anhaltenden Trockenheit und der hohen Temperaturen appelliert das Landratsamt Alb-Donau-Kreis an die Bevölkerung, auf offene Feuer in der Natur und insbesondere im Wald oder in Waldnähe zu verzichten. Die hohen Temperaturen, verbunden mit viel zu geringen Niederschlägen und dem kräftigen Wind, haben dazu geführt, dass die Bodenvegetation extrem trocken ist. Gras, Krautschicht sowie am Boden liegendes Laub und kleinere Äste sind bei daher leicht entzündlich. Unvorsichtiger Umgang mit offenem Feuer oder eine weggeworfene, nicht vollständig erloschene Zigarettenkippe können derzeit schnell zu einem Vegetationsbrand oder einem Waldbrand führen.

Der Grasland-Feuerindex und der Waldbrand-Gefahrenindex des Deutschen Wetterdienstes weisen für den Alb-Donau-Kreis derzeit beide die Stufe 4 auf der fünfstufigen Skala aus: Es besteht demnach eine hohe Brandgefahr. Die Wahrscheinlichkeit für länger anhaltende Niederschläge ist für die nächsten acht bis 14 Tage gering. Die Gefahr wird daher vermutlich eher steigen.

Um Vegetations- und Waldbrände zu verhindern, sollten Bürgerinnen und Bürger folgende Regeln beachten:

- Das Grillen ist im Wald nur an offiziell ausgewiesenen Feuerstellen erlaubt. Offene Feuer müssen ständig beaufsichtigt und anschließend vollständig gelöscht werden. Geeignete Löschmittel sind in der Nähe bereitzuhalten. Besondere Vorsicht ist an windigen Tagen geboten. Aktuell empfiehlt das Landratsamt, auch auf das Grillen an offiziellen Feuerstellen ganz zu verzichten.
- Städte und Gemeinden sowie andere Waldbesitzende (z. B. ForstBW) können ihre Feuerstellen aufgrund der Gefahrenlage sperren. Diese Sperrungen sind unbedingt zu beachten.
- Vom 1. März bis zum 31. Oktober gilt im Wald ein generelles Rauchverbot.
- Auch ein heißer Auspuff oder Katalysator kann einen Brand auslösen. Daher sollte man beim Parken in der Natur darauf achten, dass das Fahrzeug nicht auf trockenem Gras steht. Man sollte zudem immer so parken, dass ausreichen Platz für land- und forstwirtschaftliche Fahrzeuge sowie Rettungsfahrzeuge freibleibt.

Die untere Forstbehörde im Landratsamt Alb-Donau-Kreis kann auch zusätzliche Schutzmaßnahmen gegen Waldbrände anordnen, wie beispielsweise sämtliche offene Feuer im Wald oder Waldnähe verbieten. Dies würde dann auch für private Feuerstellen in Hausgärten gelten. Davon macht die untere Forstbehörde aktuell noch keinen Gebrauch. Das Landratsamt empfiehlt zudem, auch im privaten Bereich vorsichtig mit offenem Feuer umzugehen oder besser ganz darauf zu verzichten. Jedes Jahr gibt es beispielsweise Heckenbrände, die durch das Abflammen von Unkraut entstehen.

MINISTERIUMS FÜR LÄNDLICHEN RAUM, LANDWIRTSCHAFT UND HEIMAT BADEN-WÜRTTEMBERG

Spitze auf dem Land! Technologieführer für Baden-Württemberg: Bis zum 31. August müssen die Aufnahmeanträge für die nächste Auswahlrunde vorliegen

Über die Förderlinie „Spitze auf dem Land! Technologieführer für Baden-Württemberg“ können innovationsstarke Unternehmen im Ländlichen Raum (nach dem Landesentwicklungsplan) eine Förderung erhalten, um neue Produkte oder Dienstleistungen voranzutreiben. Gemeinden mit solchen Unternehmen können sich noch bis zum **31. August 2026 (Ausschlussfrist!)** für die aktuelle 27. Auswahlrunde bewerben.

Innovationsorientierte Unternehmen sind von besonderer Bedeutung für den Ländlichen Raum, da sie die ausgeglichene Struktur Baden-Württembergs prägen und Kerne für Innovationen und Zukunftsfähigkeit sind. Kleine Unternehmen mit weniger als 50 Beschäftigten und einem Jahresumsatz oder einer Jahresbilanzsumme von höchstens 10 Mio. Euro können für ihre Investition bis zu 20 Prozent Zuschuss erhalten, mittlere Unternehmen mit weniger als 100 Beschäftigten bis zu zehn Prozent. Der maximale Förderbetrag pro Projekt beträgt 400.000 Euro. Bei einem deutlich erkennbaren Beitrag zur Kreislaufwirtschaft und Bioökonomie kann die Förderung auf max. 500.000 Euro pro Projekt erhöht werden. Zuwendungen unter 200.000 Euro werden nicht bewilligt. Bezuschusst werden Unternehmensinvestitionen in Gebäude, Maschinen und Anlagen zur Entwicklung und wirtschaftlichen Nutzung neuer oder verbesserter Produkte und Dienstleistungen.

Die Förderung erfolgt aus Landes- und EFRE-Mitteln. Die Fördermodalitäten gelten gemäß dem Operationellen Programm EFRE 2014-2020 bzw. 2021-2027 und den diesbezüglichen Verordnungen, Richtlinien, Verwaltungsvorschriften und Leitlinien auf EU-, nationaler und Landesebene. Die Bewerbung für die Förderlinie erfolgt schriftlich durch Aufnahmeanträge der Gemeinden in Zusammenarbeit mit dem Unternehmen. Die Entscheidung über die Aufnahme erfolgt durch das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg auf der Basis des Vorschlages eines dazu eingerichteten Bewertungsausschusses.

Ansprechpartnerin im Regierungspräsidium Tübingen:

Regierungsdirektorin Christine Braun-Nonnenmacher
Referat 32 – Betriebswirtschaft, Agrarförderung und Strukturentwicklung

Telefon: 07071 757-3327

E-Mail: christine.braun-nonnenmacher@rpt.bwl.de

Weitere Informationen zu „Spitze auf dem Land“:

<https://mlr.baden-wuerttemberg.de/de/unsere-themen/laendlicher-raum/foerderung/elr/spitze-auf-dem-land/>



AGENTUR FÜR ARBEIT ULM

Veranstaltungshinweis Gesundheitsberufe im BiZ

Im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Ulm findet am Donnerstag, den 23. Juli eine Veranstaltung zu Berufen im Gesundheitswesen statt. Vor Ort gibt es Informationen über Ausbildungswege, Studienmöglichkeiten, Zugangsvoraussetzungen und berufliche Perspektiven zu Pflege- und Assistenzberufen über therapeutische Berufe bis hin zu akademischen Berufsfeldern. In halbstündigen Gastvorträgen geben regionale Arbeitgeber Einblicke in den Arbeitsalltag unterschiedlicher Einsatzbereiche und skizzieren mögliche Karrierewege im Gesundheitswesen. Los geht es um 13:00 Uhr, Veranstaltungsende ist 17:30 Uhr. Eingeladen sind alle an Gesundheitsberufe interessierten Menschen.

Das Vortragsprogramm

- 13:00-13:10 Uhr: Berufsberatung - Wir unterstützen dich
- 13:10-13:40 Uhr: Deutsches Rotes Kreuz (DRK)
Heidenheim-Ulm
- 13:50-14:20 Uhr: Universitätsklinikum Ulm -
Akademie für Gesundheitsberufe
- 14:30-15:00 Uhr: Internationaler Bund (IB) Süd -
Berufsfachschule für Logopädie
- 15:10-15:40 Uhr: Bundeswehr
- 15:50-16:20 Uhr: Bernd-Blindow-Schulen Ulm
- 16:30-17:15 Uhr: Diakonisches Institut Dornstadt:
Heilerziehung und Pflege

Weitere Informationen sind bei Daniela Seeburger über Ulm.BiZ@arbeitsagentur.de oder unter 0731 160-888 zu bekommen.

Geänderte Öffnungszeiten am Schwörmontag Agentur für Arbeit, Familienkasse und Jobcenter schließen früher

Am Schwörmontag, den 20. Juli, schließen

- die Agentur für Arbeit in der Ulmer Wichernstraße,
 - das Berufsinformationszentrum (BiZ),
 - die Familienkasse am Standort Ulm in der Münchner Straße,
 - das Jobcenter Ulm in der Schwambergerstraße und
 - das Jobcenter Alb-Donau mit Sitz in der Ulmer Wilhelmstraße
- jeweils um 10.30 Uhr.

Die digitalen Serviceangebote (eServices) der Arbeitsagentur, Familienkasse und Jobcenter können für alle Anliegen jederzeit, auch an diesem Tag, genutzt werden. Persönliche Vorsprachen sind allgemein mit Termin und am Folgetag wieder möglich. Sofern Fristen einzuhalten sind, zählt das Datum der Terminbuchung.

Das Service-Center der Agentur für Arbeit ist wie immer werktags von 8 bis 18 Uhr unter der kostenfreien Service-Rufnummer 0800 4 5555 00, die Familienkassen unter 0800 4 5555 30 telefonisch zu erreichen.

Das Jobcenter Alb-Donau ist im selben Zeitraum unter der Nummer 0731 40018-0, das Jobcenter Ulm unter der Nummer 0731 40 986-0 erreichbar.

DEUTSCHE RENTENVERSICHERUNG BADEN-WÜRTTEMBERG

Minijob

Rückkehr in die Rentenversicherung jetzt möglich Ab 1. Juli 2026 Aufhebung der Befreiung von der Rentenversicherungspflicht beim Arbeitgeber beantragen

Anspruch auf Reha, Rente und betriebliche Altersvorsorge? All das haben Minijobber nicht, die von der Rentenversicherungspflicht befreit sind. Dank einer gesetzlichen Neuregelung hat sich das geändert: Ab 1. Juli 2026 können Menschen mit einem Minijob einmalig eine Befreiung von der Rentenversicherungspflicht wieder rückgängig machen, erklärt die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW).

Bisher galt: Wer sich einmal von der Versicherungspflicht hat befreien lassen, konnte in diesem Minijob nicht wieder versicherungspflichtig werden. Damit verzichtet dieser Personenkreis auf wichtige Leistungen aus der gesetzlichen Rentenversicherung.

Als Minijobber vom kompletten Leistungsangebot profitieren

Wer sich für die Rentenversicherungspflicht entscheidet zahlt vom Lohn einen Eigenanteil von aktuell 3,6 Prozent, während der Arbeitgeber pauschal 15 Prozent auf das Rentenkonto einzahlt. Der Eigenanteil erhöht zusätzlich den späteren Rentenanspruch. Viel wichtiger ist aber, dass hiermit vollwertige Pflichtbeiträge erworben werden. Dadurch sichert sich der Minijobber das komplette Leistungsangebot der gesetzlichen Rentenversicherung. Unter anderem kann der Anspruch auf eine Rente wegen Erwerbsminderung oder Leistungen zur Teilhabe (Anschlussheilbehandlungen nach Krankenhausaufenthalten, Rehamaßnahmen, Maßnahmen zur beruflichen Wiedereingliederung, technische Arbeitshilfen u.v.m.) aufrechterhalten beziehungsweise begründet werden. Erfüllt sind außerdem die Zugangsvoraussetzungen für eine private Altersvorsorge mit staatlicher Förderung wie bisher die „Riester-Rente“ oder ab 2027 ein entsprechend neues Produkt für die private Altersvorsorge. Wichtig: Die Aufhebung der Befreiung wirkt nur für die Zukunft und muss beim Arbeitgeber beantragt werden. Bei mehreren Minijobs ist sie nur einheitlich möglich. Eine erneute Befreiung von der Sozialversicherungspflicht ist danach nicht mehr möglich.

Information

Weitere Informationen enthält die „[Minijob – Midijob: Bausteine für die Rente](#)“. Diese kann auf www.deutsche-rentenversicherung.de heruntergeladen werden.

Ende der Schulzeit

Zeiten bei der Arbeitsplatzsuche zählen für die Rente Anrechnungszeiten in der gesetzlichen Rentenversicherung erhalten

Schon bei der Suche nach einem Ausbildungsplatz können sich junge Menschen für den späteren Ruhestand Vorteile verschaffen. Dazu sollten sich Schulabgängerinnen und -abgänger bei der Bundesagentur für Arbeit als ausbildungssuchend melden und erhalten somit Anrechnungszeiten in der gesetzlichen Rentenversicherung, erklärt die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW). Voraussetzung ist, dass die jungen Menschen zwischen 17 und 25 Jahre alt sind und die Suche mindestens einen Kalendermonat dauert. Keine Rolle spielt dagegen, ob ein Schulabschluss vorliegt oder während der Suche Leistungen von der Bundesagentur für Arbeit bezogen werden.

Wer älter als 25 Jahre alt ist, kann ebenfalls Anrechnungszeiten bekommen. Dazu muss die Person vor der Suche jedoch sozialversicherungspflichtig beschäftigt gewesen sein – also bereits Beiträge eingezahlt haben.

Information

Weitere Informationen enthält die Broschüre „[Tipps für den Berufsstart](#)“, die auf www.deutsche-rentenversicherung.de heruntergeladen werden kann.



VEREINSNACHRICHTEN



MUSIKKAPELLE EMERKINGEN E. V.

Probentermine:

Vororchester
Montag, 13.07. 17:00 Uhr Probe

Jugendkapelle
Freitag, 10.07. 18:00 Uhr Probe

Aktive Kapelle
Freitag, 10.07. 20:00 Uhr Probe
Samstag, 11.07. 14:00 Uhr Kirchliche Trauung
von Anja & Matthias
in der St. Jakobus Major Kirche
in Emerkingen
Einspielen und Treffpunkt nach
Absprache

MKE meets Woodstock der Blasmusik

Am vergangenen Wochenende machte sich eine 30-köpfige Gruppe der MKE auf den Weg nach Ort im Innkreis zum Woodstock der Blasmusik. Von Donnerstag bis Sonntag stand dort alles im Zeichen der Blasmusik – von

traditioneller Polka und Marsch bis hin zu moderner Brassmusik war für jeden Geschmack etwas geboten.

Natürlich durften auch unsere Instrumente nicht fehlen. So sorgten wir auf dem Campingplatz mit dem ein oder anderen spontanen Frühschoppen für musikalische Unterhaltung. Ein besonderes Highlight war die Teilnahme am Gesamtspiel mit rund 20.000 Musikerinnen und Musikern. Ein beeindruckendes Erlebnis!

Wie es sich für eine Musikkapelle mit jährlichem Zeltfest gehört, haben wir natürlich auch unser Camp entsprechend aufgebaut, inkl. Geranien und Emerkinger Fahne!

Ein Wochenende voller Musik, Gemeinschaft und unvergesslicher Eindrücke, auf das wir gerne zurückblicken.



Peter Pflug, 1. Vorsitzender



SSV EMERKINGEN

ABTEILUNG: JUGENDFUSSBALL

SSV - Junioren

A1-Junioren Landesstaffel Süd

Entscheidung über *Meisterschaft und **Abstieg am letzten Spieltag!!

Samstag 04. Juli

SGM Ehi-Süd/Donau-Winkel – FC Wangen = 1:3

Tabelle Landesstaffel Süd

→ 1.	TSG Balingen Fußball II	22	16	2	4	89:29	60	50
→ 2.	FV 08 Rottweil	22	16	2	4	85:37	48	50
→ 3.	SGM TSV JF Langenau I	22	15	5	2	74:40	34	50
→ 4.	TSV Neu-Ulm	21	13	2	6	62:40	22	41
→ 5.	SGM SG Mettenberg/Wacker Biberach/Rissegg I	21	12	4	5	62:34	28	40
→ 6.	TSV Berg	21	10	2	9	52:56	-4	32
→ 7.	FC Wangen	22	9	1	12	51:58	-7	28
→ 8.	SGM SSV Ehingen-Süd/Donau-Winkel I	22	7	3	12	43:67	-24	24
→ 9.	SV Zimmern o.R.	22	5	7	10	53:72	-19	22
→ 10.	SGM Seedorf	22	4	4	14	41:63	-22	16
→ 11.	SGM SV Ochsenhausen/Erlenmoos	22	4	3	15	32:85	-53	15
→ 12.	SGM Nusplingen/Heuberg-BärenH2U	21	1	1	19	27:90	-63	4



Die Mannschaft SGM Ehi-Süd/Donau-Winkel konnte trotz der Niederlage gegen FC Wangen die Klasse halten. Der SV Zimmern verlor gegen die SGM Langenau.

Junioren bei Feldturnieren

Die E-Junioren belegten beim Turnier in U`stadion Platz drei und acht.

** eine Besonderheit: am Turnier spielte eine Mädchenmannschaft mit Spielerinnen von Munderkingen/ Emerkingen/ Unterstadion mit. Vom SSV mit dabei: Julia Traub und Alessia Schmidberger. Das Team erreichte im Turnier Platz fünf.



E-Junioren SGM U`stadion/Emerkingen beim Turnier in Unterstadion

Neue Termine

Samstag 11. Juli: F-Junioren in Achstetten

Sonntag 12. Juli: E-Junioren in Ersingen

LANDJUGEND EMERKINGEN

Liebe Gemeinde,

wir von der Landjugend sind begeistert von dem Interesse am 5. traditionellen Schulgartenturnier.

Jedes Team hat absolut abgerissen und kann absolut stolz auf ihr Ergebnis sein.

Besonders hervorzuheben ist das einzige Frauenteam, welches sich im Elfmeterschießen besser anstellte als die deutsche Nationalmannschaft.

Auch Kenias Senioren übertrafen ihre eigenen Erwartungen und räumten einen starken 6. Platz ab.

Über ihnen steht das jüngste Team des Turniers, der FC Bolzplatz. Im Finale konnten sich die Jungs von der W9 gegen die Zusammensetzung aus Dura und Dartclub durchsetzen. Somit wandert der Pokal in den Container.



Unabhängig davon steht natürlich Spaß und das Miteinander im Vordergrund.

Leider war es wieder kein verletzungsfreies Turnier, dennoch war es fair und im Sinne des Miteinanders.

Der Abend wurde mit leckerem Essen und genügend Flüssigkeit in herrlicher Atmosphäre ausgeklungen.

Wir hoffen ihr hattet so viel Spaß wie wir und seid nächstes Jahr wieder am Start.

Vielen Dank an alle Sponsoren, die Musikkapelle und an alle, die einen Beitrag zu diesem wundervollen Turniertag beigetragen haben!

Wir zählen auf euch fürs nächste Jahr und würden uns auch über neue Teams freuen.

Bis 2027 !

**Nicht vergessen!! Deadline für
die Anmeldung ist am 10. Juli!!**



Anmeldeformular zum Sporttag des SSV Emerkingen – 05.09.2026

Am **Samstag, 05. September** findet von **9 - 16 Uhr** der **Sporttag des SSV Emerkingen** statt.

Es werden Fußball-Trainingseinheiten und ein Cheer-Dance-Training angeboten.

Der Sporttag richtet sich an Kinder von 3 bis ca. 14 Jahren. Für Essen und Getränke ist gesorgt, jedoch sollten die Trainings-Kinder ihre eigenen Trinkflaschen zum Befüllen mitbringen.

Das Fußball-Training richtet sich an FußballspielerInnen der Bambini bis zur D-Jugend.

Die Kinder werden in Altersgruppen eingeteilt und erhalten an dem Tag verschiedene Trainingseinheiten. Für Verpflegung und Trikot wird ein Unkostenbeitrag von 20 € erhoben.

Am Cheer-Dance-Training können Kinder von 8 bis ca. 14 Jahren teilnehmen.

Mit den Kindern wird ein Tanz erarbeitet und einstudiert, in dem Cheerleading-Elemente eingebunden sein werden. Der gelernte Tanz wird am Nachmittag des Sporttages aufgeführt.

Für Verpflegung und Trikot wird ein Unkostenbeitrag von 20 € erhoben.

Die Kinderolympiade ist für Kinder von 3 bis ca. 7 Jahren. Sie findet um 15:00 Uhr statt. Es werden verschiedene Stationen aufgebaut, an denen die Kinder teilnehmen dürfen. Für die Teilnahme wird eine Startgebühr von 8 € erhoben. Die Kinder erhalten Pommes, ein Getränk und ein TeilnehmerInnen-Trikot.

Ich möchte am SSV Sporttag an folgender Aktivität teilnehmen:

- ☐ Fußball-Training (9 bis ca. 16 Uhr, für Kinder von 3 bis 14 Jahre, 20 € für Essen, Getränke & Trikot)
- ☐ Cheer-Dance-Training (9 bis ca. 16 Uhr, für Kinder von 8 bis 14 Jahre, 20 € für Essen, Getränke & Trikot)
- ☐ Kinderolympiade (Start um 15 Uhr, Startgebühr 8 € für Essen, Getränke & Trikot)

Vorname, Name: _____

Adresse: _____

Jahrgang: _____

Telefonnummer: _____

T-Shirt Größe:

92	104	116	128	140	152	S	M	L
----	-----	-----	-----	-----	-----	---	---	---

HelferInnen gesucht!

Für den Sporttag werden HelferInnen für die Küche und den Getränkeverkauf gesucht. Sollten Sie helfen können, würden wir uns sehr freuen.

☐ Ich kann gerne helfen.

Vorname: _____

Name: _____

Die Anzahl der Plätze ist begrenzt.

Die Anmeldung ist **bis spätestens 10.07.2026 möglich.**

Das Anmeldeformular sollte in einem Umschlag, zusammen mit den genannten Beträgen **auf dem Rathaus Emerkingen abgegeben werden.**

Wir freuen uns auf einen schönen Sporttag mit euch.

Euer Orga-Team vom SSV Emerkingen

Kuchenspenden gesucht!

Auch über Kuchenspenden würden wir uns sehr freuen.

☐ Ich kann gerne einen Kuchen machen:

Vorname: _____

Name: _____



AUS DER REGION

MUSIKVEREIN „LYRA“ UNTERSTADION

Serenade

Der Musikverein „Lyra“ Unterstadion veranstaltet am **Samstag, 11. Juli 2026 um 19:00 Uhr auf dem Dorfplatz in Unterstadion** eine Serenade.

Hierzu sind Sie alle recht herzlich eingeladen und wir würden uns sehr freuen, wenn wir Sie an diesem Abend als Zuhörer begrüßen dürfen. Für das leibliche Wohl während und nach der Serenade ist bestens gesorgt!

Programm:

Preußen Gloria	Arr. Hans Ahrens
Oregon	Jacob de Haan
Italo Pop Classics	Arr. Erwin Jahreis
Traumreise Griechenland	Arr. Norbert Studnitzky
Gruß aus Böhmen	Vaclav Vackar
Ein Denkmal an die Blasmusik	Arr. Siegfried Rundel
Kleiner Spatz	Arr. Franz Bummerl
Jeder Tag bringt neue Hoffnung	Hubert Wolf
Alte Kameraden	Carl Teike

Ihr Musikverein „Lyra“ Unterstadion

VFL MUNDERKINGEN E. V.

Präventionskurs „Männersache“ Herbst 2026 Ein neuer Gesundheitssportkurs speziell für Männer!!!

Im Kurs stehen Kraft- und Ausdauerfähigkeit im Mittelpunkt. Mit funktionellen Kräftigungsübungen soll die Kraft und die Ausdauer mit expliziten Trainingsformen (mit und ohne Ball) gesteigert werden. Es wird die Gleichgewichtsfähigkeit und Beweglichkeit gefördert. Die Entspannung zum Schluss darf natürlich auch nicht zu kurz kommen.

Wann:	jeden Mittwoch ab 07.10.2026 von 19:00 Uhr bis 20:00 Uhr
Dauer:	10 Abende
Wo:	Sporthalle Munderkingen
Mitzubringen:	Bequeme Kleidung, Turn- oder Barfußschuhe, Trinken
Anmeldung:	VfL Munderkingen e. V. Geschäftsstelle Donaustraße 24 Telefon: 07393/4621 E-Mail: info@vfl-munderkingen.de
Kosten:	VfL-Mitglieder 120,00€ / Nichtmitglieder 135,00€

Der Kurs ist bei den Krankenkassen anerkannt und wird je nach Krankenkasse mit den jeweiligen Kriterien erstattet (bitte erkundigen).

Infos auch auf unserer Homepage:

www.vfl-munderkingen.de

Beckenbodenkurs Herbst 2026

Nächste Baustelle Beckenboden, was ist das?

Haben ja nur Frauen. Falsch!

Kann man gar nicht ansteuern. Falsch!

Körperwahrnehmung. Null!

Das Problem mit dem Beckenboden, Wasserhalten und Blasen-schwäche will wirklich keiner haben und auch keiner darüber reden, aber doch leiden viele Menschen darunter.

Es ist schon lange kein Tabuthema mehr, also keine Scham haben einfach anmelden und in netter Gemeinschaft das Problem lösen.

Es ist das Natürlichste auf der Welt. Für einen guten Beckenboden, innere Stärke und eine aufrechte Haltung kann wirklich jeder was tun. Die Natur meint es gut mit uns, man kann jeden Muskel immer und jederzeit trainieren. Was man braucht ist Ausdauer, denn bis sich eine Bewegung automatisiert hat, muss es mehrfach geübt werden.

Wann: jeden Montag ab 05.10.2026
von 18:15 Uhr bis 19:15 Uhr

Dauer: 10 Abende

Wo: Gymnastikraum in der Donauhalle
Munderkingen

Mitzubringen: Bequeme Kleidung, Turn- oder
Barfußschuhe, Trinken

Anmeldung: VfL Munderkingen e. V.
Geschäftsstelle
Donaustraße 24
Telefon: 07393/4621

E-Mail: info@vfl-munderkingen.de

Kosten: VfL-Mitglieder 120,00€ /
Nichtmitglieder 135,00€

Der Kurs ist nicht erstattungsfähig bei der Krankenkasse.

Infos auch auf unserer Homepage:

www.vfl-munderkingen.de

SCHÜTZENVEREIN HUNDERSINGEN 1957 E.V.

-VORANZEIGE- Sommerfest in Hundersingen

Am Sonntag, 19.07.2026 findet das traditionelle Hundersinger Sommerfest beim Schützenhaus statt.

ab 10:00 Uhr Frischschoppen

ab 11:30 Uhr Mittagessen
(Maultaschen und Schweinebraten)

ab ca. 14:00 Uhr Unterhaltung mit den Jazz-Tanz-Gruppen
des SV Unterstadion
Kaffee und hausgemachte Torten/Kuchen

Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung in den Räumlichkeiten des Schützenvereins statt.

Den ganzen Tag über steht den Kindern das knallrote Spielmobil kostenlos zu Verfügung.

****BIERWAGEN**SPIELE FÜR DIE KLEINEN**IMBISSBUDE****

Auf Euer kommen freut sich

der Schützenverein Hundersingen 1957 e.V.





Nacht-Elfmeterturnier

SV Untermarchtal

Am Fr. 10. Juli 2026
Ab 19:30 Uhr

1. Platz: 300 €
2. Platz: 150 €
3. Platz: 50 €
Startgebühr: 25 €

Mit Bierstand
und Barbetrieb



Zur Anmeldung





• Anmeldeschluss 08.07.2026
• Begrenztes Teilnehmerfeld

Gartenfreunde

— Munderkingen e.V. —

Einladung

Zum Frühstück im Grünen!

Am Sonntag, den 12. Juli 2026 ab 9.00 Uhr

Wir laden alle Mitglieder und Freunde herzlich ein!



Genießt ein sommerliches Frühstück in unserer Gartenanlage ---

🌸 Duftende Sommerblüten
☀️ Sonnenschein

Wir freuen uns auf euer Kommen!

• Gartenfreunde Munderkingen e.V. •

= Stellenausschreibung =

..... ♥

Der Kindergarten **St. Peter Untermarchtal**
sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Eingliederungshilfe (m/w/d)

zur individuellen Begleitung eines Kindes. ♥



Umfang:
5,5 Stunden pro Woche



Arbeitszeit:
individuell gestaltbar



Sie begleiten und unterstützen ein Kind
im Kindergartenalltag mit Einfühlungsvermögen,
Zuverlässigkeit und Freude an der Arbeit mit Kindern.

 **Haben wir Ihr Interesse geweckt?** ♥
Dann freuen wir uns auf Ihre Kontaktaufnahme!



**Kindergarten
St. Peter Untermarchtal**

✉ kinder-garten-leitung@gemeinde-untermarchtal.de

HEILPRAKTIKER THOMAS SORG
Emerkinger Straße 8
89613 Oberstadion / Hundersingen

Einige meiner Therapien:
Dorntherapie, Sauerstofftherapie, Chiropraktik
und noch mehr.
Gerne begleite ich Sie auf Ihrem Weg zu mehr
Wohlbefinden und Gesundheit.

Mein Angebot finden Sie auf meiner Homepage
Tel. 017647716481
WEB: www.thomas-sorg-online.de
E-Mail info@thomas-sorg-online.de



SONSTIGES

LEADER-AKTIONSGRUPPE OBERSCHWABEN

LEADER Oberschwaben ruft Mittel aus dem Regionalbudget für Kleinprojekte aus

- Die beliebte Kleinprojektförderung geht in eine weitere Runde
- Projektanträge bis 24. Juli 2026 einreichen
- Projekte müssen noch in 2026 umgesetzt werden

Das europäische Förderprogramm LEADER unterstützt Projekte zur Weiterentwicklung unserer Region. Sie haben eine Idee? Für die Umsetzung können Sie Fördergelder beantragen, sofern Ihr Projekt zu den LEADER-Zielen passt. Reichen Sie Ihren Projektantrag bis zum 24. Juli 2026 bei der Geschäftsstelle von LEADER Oberschwaben ein.

Was wird gefördert?

Projekte, die sich strukturell auf unsere Region auswirken und gut zu den LEADER-Themen (ökologische und soziale Nachhaltigkeit, zukunftsfähige Infrastrukturen, regionales gemeinwohlorientiertes Wirtschaften, Zusammenleben und Innovation) passen.

Wer darf beantragen?

Privatpersonen, Vereine, Verbände, Unternehmen, Kommunen, Kirchen ...

Online-Beratungsangebot

Sie sind sich noch unsicher oder haben Fragen vorab? Dann nehmen Sie gerne an einem unserer drei Online-Beratungsterminen teil. Den jeweiligen Zugangslink finden Sie unter „Termine“ auf unserer Homepage.

- Freitag, 10.07.2026, um 11 Uhr
- Dienstag, 14.07.2026, um 10 Uhr
- Donnerstag, 16.07.2026, um 17 Uhr

Einreichfrist für Anträge

24. Juli 2026.

Nehmen Sie mit Ihrer Idee jedoch gerne baldmöglichst Kontakt mit uns auf.

Kontakt:

Auf unserer Homepage unter www.leader-oberschwaben.de finden Sie weitere Informationen sowie die Antragsunterlagen. Diese können Sie per Mail einreichen unter leader@lrasig.de. Bei Fragen schreiben Sie uns oder melden Sie sich telefonisch unter: 07571/102-5010

MUSIKVEREIN OGGELSBEUREN E. V.

Gartenfest vom 11. bis 13. Juli 2026

Wir möchten Sie recht herzlich zu unserem Gartenfest im Festgarten beim Musikerheim einladen.

Am Samstag beginnt unser Fest mit Marschmusik durch's Dorf. Im Anschluss erwartet Sie eine **Blasmusikparty mit Barbetrieb**. Hier unterhält der MV Bergerhausen und Zwiefaltendorf die Festgäste.

Am Sonntag startet der Tag um 9:30 Uhr mit einer festlichen **Eucharistiefeier**, mitgestaltet vom Projektchor und mit anschließender **Fahrzeugsegnung der Oldtimer**. Danach lädt unser Festgarten zu einem leckeren Mittagessen ein. Den ganzen Tag über sorgen Blasmusiker für beste Unterhaltung. Am Nachmittag verwöhnen wir Sie mit Kaffee, Kuchen und Eiskaffee.

Für unsere kleinen Gäste gibt es spannende **Kinderspiele**, einen großen Sandhaufen zum Buddeln und **Kinderschminken**. Erwachsene können beim **Schätzwettbewerb** tolle Preise gewinnen!

Am Montag findet wieder eine **Feierabendhockete mit Mofa-Treffen** statt. Bei Wurstsalat und kühlen Getränken können Mofa-Fahrer ihr Gefährt präsentieren – für sie gibt es ein Freigetränk! Die Werkstatt Musikanten sorgen wieder für die musikalische Unterhaltung.

Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher und schöne gemeinsame Stunden!

TAGESTREFF WINTER GMBH

Seniorentagespflegen Birkenhard, Hochdorf, Oggelsbeuren & Schemmerhofen

Die Tagestreff Akademie lädt ein: Vortrag Grenzen aus Liebe – Die Kunst, bei sich zu bleiben

Am **Freitag, 31.07.2026**, findet von **15 bis 17 Uhr** im Tagestreff Birkenhard (Haldenweg 7, Warthausen) ein Vortrag über Selbstschutz und Selbstmitgefühl statt. Eingeladen sind pflegende Angehörige, Pflegefachkräfte und alle Interessierten, die merken, dass sie im Alltag oft mehr geben, als eigentlich möglich ist.

Im Mittelpunkt stehen Fragen wie: Warum fällt es vielen Menschen so schwer, Grenzen zu setzen? Wie können wir Grenzen setzen, ohne Schuldgefühle zu haben oder uns ständig erklären zu müssen? Und wie können wir die Signale unseres eigenen Körpers als Wegweiser kennenlernen?

Der Vortrag möchte dazu ermutigen, achtsam mit den eigenen Kräften umzugehen und Selbstmitgefühl als Grundlage für das eigene Handeln zu entwickeln.

Die Veranstaltung ist kostenlos (Spendenbasis). Gleichzeitig kann das Angebot des Tagestreffs für Ihre zu pflegenden Angehörigen genutzt werden.

Referentin ist Katja Scheffold. Informationen und Anmeldung bei Sabine Eggart unter Akademie@tagestreff.de oder telefonisch unter 07351 2998781.

EVANGELISCHES PFARRAMT MUNDERKINGEN

Telefon: 07393-4997
E-Mail: Pfarramt.Munderkingen@elkw.de
Homepage: www.kirche-munderkingen.de

Wochenspruch zum Sonntag, 12. Juli 2026,

6. Sonntag nach Trinitatis

„So spricht der HERR, der dich geschaffen hat, Jakob, und dich gemacht hat, Israel: Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein!“ Jesaja 43,1

Sonntag, 12. Juli

10.30 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche
mit Pfarrerin i.R. Rosemarie Muth
10.30 Uhr Kinderkirche

Mittwoch, 15. Juli

17.15 Uhr Konfirmandenunterricht
19.30 Uhr AA Meeting
19.30 Uhr Taizégebet Frauenbergkirche

Donnerstag, 16. Juli

14.30 Uhr Altenclub
18.30 Uhr All4One

Freitag, 17. Juli

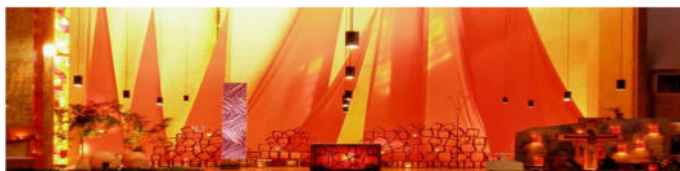
Frauenwochenende

Sonntag, 19. Juli

10.30 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche
mit Pfarrer i.R. Stratmann
10.30 Uhr Kinderkirche

Pfarramt

Das Pfarramt ist dienstags bis donnerstags von 8 Uhr bis 12 Uhr besetzt. Telefonisch erreichen Sie das Pfarramt unter der Nummer 07393 4997. Mails richten Sie bitte an pfarramt.munderkingen@elkw.de



Herzliche Einladung zum ökumenischen Taizégebet am **Mittwoch, 15. Juli um 19.30 Uhr auf dem Frauenberg in Munderkingen**

Zur Ruhe kommen bei meditativer Musik und Texten
Zeit der Stille im Alltag und Gemeinschaft im Gebet
Raum für das Gebet um Frieden und Versöhnung
Nehmen Sie sich eine Stunde Zeit am Abend, um die wohl-
tuende Atmosphäre von Klang und Wort aufzunehmen und
einen Ruhepunkt in dieser besonderen Zeit zu finden.
Seelsorgeeinheit Donau-Winkel
Evangelische Kirchengemeinden Rottenacker
und Munderkingen



Für unsere Evangelische Kirchengemeinde in Munderkingen
suchen wir ab sofort **unbefristet in Teilzeit** eine oder
einen:

Mesnerin / Mesner (m/w/d)

Ihre Aufgaben:

- Vor- und Nachbereitung von Gottesdiensten, Abend-
mahlsfeiern, Taufen und Trauungen, Beerdigungen
- Pflege und Sicherung des Kirchengebäudes und des
Inventars
- Vorbereitung von Gemeindeveranstaltungen
- Bedienung der technischen Anlagen (Heizung, Glocken,
Licht und Mikrophon Anlage)

Ihr Profil:

- serviceorientiertes Denken und Handeln sowie
Teamfähigkeit
- selbstständige und strukturierte Arbeitsweise
- Freude am Umgang mit Menschen
- Praktisches Geschick
- Interesse an Gottesdiensten und Sinn für liturgische
Atmosphäre
- wir erwarten grundsätzlich die Mitgliedschaft in einer
Gliederkirche der Evangelischen Kirche in Deutschland.

Wir bieten Ihnen:

- Anstellung und Vergütung richten sich nach der Kirch-
lichen Anstellungsordnung.
- alle Vorteile der (Sozial-)Leistungen des öffentlichen
Dienstes, z. B. betriebliche Altersversorgung, vermö-
genswirksame Leistungen und Urlaubsregelung über
dem Mindesturlaub.
- Jeden sechsten Sonntag frei
- Einarbeitung durch erfahrene Mesnerin
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
Bewerbungen schwerbehinderter Menschen werden
begrüßt.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung an:

Evangelische Kirchengemeinde, Prälat-Rieger-Str. 29,
89597 Munderkingen
Telefon: 07393-4997,
E-Mail: pfarramt.munderkingen@elkw.de
Noch Fragen? Diese beantwortet Ihnen gerne:
Gemeindesekretärin Antje Staebler



KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

ST. JAKOBUS MAIOR Emerkingen - Seelsorgeeinheit Donau-Winkel



KW 28 / 2026

Gottesdienste i. d. Seelsorgeeinheit „Donau-Winkel“

Samstag, 11. Juli 2026 Vorabend zum 15. Sonntag im Jahreskreis

- 14.00 Uhr Trauung von Anja Bayer geb. Grab & Matthias Bayer in Emerkingen
- 15.00 Uhr Trauung von Sandra & Markus Wald in der Stadtpfarrkirche Munderkingen
- 18.00 Uhr Rosenkranz in Munderkingen
- 18.30 Uhr Eucharistiefeier mit Schola in Munderkingen, Eucharistiefeier in Grundsheim

Sonntag, 12. Juli 2026 15. Sonntag im Jahreskreis

- 09.00 Uhr Eucharistiefeier in Rottenacker
- 09.00 Uhr Eucharistiefeier in Oberstadion
- 10.30 Uhr Eucharistiefeier mit Verabschiedung von Sr. Luise in Munderkingen

Montag, 13. Juli 2026

- 17.00 Uhr Rosenkranz in Unterstadion
- 18.30 Uhr Rosenkranz in Oberstadion

Dienstag, 14. Juli 2026

- 10.00 Uhr Ev. Gottesdienst im Seniorenzentrum St. Anna in Munderkingen
- 18.30 Uhr Eucharistiefeier in Hundersingen

Mittwoch, 15. Juli 2026 Hl. Bonaventura

- 07.30 Uhr Laudes in Munderkingen
- 14.30 Uhr Eucharistische Anbetung Frauenberg
- 15.00 Uhr Friedensgebet Frauenberg
- 18.30 Uhr **Eucharistiefeier in der Wolfgangskapelle in Emerkingen**
 - Zita und Josef Mayer
- 18.30 Uhr Eucharistiefeier in Mundeldingen
- 19.30 Uhr ökumenisches Taizegebet in der Frauenbergkirche Munderkingen



Donnerstag, 16. Juli 2026 Unserer Lieben Frau v. Berge Karmel

- 18.30 Uhr Eucharistiefeier mit Anbetung in Munderkingen
- 18.30 Uhr Eucharistiefeier in Unterstadion

Freitag, 17. Juli 2026

- 18.30 Uhr Eucharistiefeier in Oberstadion, Eucharistiefeier in Unterwachingen

Samstag, 18. Juli 2026 Vorabend zum 16. Sonntag im Jahreskreis

- 10.30 Uhr Eucharistiefeier zur Goldenen Hochzeit von Monika & Klaus Weiher in Emerkingen
- 14.30 Uhr Trauung von Anna-Lena Kaufmann & Marc Wilde in Emerkingen
- 18.00 Uhr Rosenkranz in Munderkingen
- 18.30 Uhr Eucharistiefeier in Munderkingen, Eucharistiefeier in Hundersingen

Sonntag, 19. Juli 2026 16. Sonntag im Jahreskreis

- 09.00 Uhr Wort-Gottes-Feier in Rottenacker
- 09.00 Uhr **Eucharistiefeier mit Fahrzeugsegnung in Emerkingen**
- 09.00 Uhr Eucharistiefeier in Unterstadion
- 10.30 Uhr Eucharistiefeier in Hausen, Eucharistiefeier (Skapulierfest) in Oberstadion
- 11.45 Uhr Taufe von Jona Elias Erat in Munderkingen
- 18.30 Uhr Rosenkranz in Emerkingen



KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

ST. JAKOBUS MAIOR Emerkingen - Seelsorgeeinheit Donau-Winkel



KW 28 / 2026

Abschied und Segen

Liebe Gemeinde,

Abschied nehmen und Segen wünschen: Das möchten und müssen wir von unserer Gemeindereferentin Sr. Luise Ziegler, die hier mitten in der Coronazeit angefangen hat und nun in den Dienst ihres Ordens zurückkehrt.

Sie sind zu einem festlichen Gottesdienst am **Sonntag, 12.07.26, 10.30 Uhr in Munderkingen herzlich eingeladen, in dem Sr. Luise sich verabschieden wird.** Sie wird ihre Abschiedspredigt selber halten. Danach wird bei einem Empfang unter der schattigen Linde Gelegenheit sein, ihr für ihren guten Dienst zu danken und ihr persönliche Segenswünsche mitzugeben. Herzliche Einladung zu Gottesdienst und Empfang! *Pfarrer Pitour und das pastorale Team*

Auf Wiedersehen!



Vor knapp sechs Jahren bin ich mitten im ersten Corona-Sommer als Nachfolgerin von Schwester Maria Regina in die Seelsorgeeinheit Donau-Winkel gekommen. Trotz der widrigen äußeren Umstände, die durch die Pandemie bedingt waren, habe ich mich gleich willkommen und bald auch heimisch gefühlt. Bei meiner Arbeit, meinen Predigten und meinen Impulsen war mir ein Thema immer besonders wichtig: Berufung. Nicht nur weil ich aus der diözesanen Berufungspastoral in Tübingen zu Ihnen kam, sondern auch weil ich der Überzeugung bin, dass das Erkennen und Leben der je eigenen Berufung einen großen Anteil daran hat, wie glücklich und zufrieden ein Mensch sein kann.

So musste ich mich in den vergangenen beiden Jahren auch selbst fragen, wohin Gott mich jetzt ruft und ob mein bisheriger Traumberuf als Gemeindereferentin noch der richtige Weg für mich ist. Ich habe im Sommer 2024 begonnen, im Archiv meiner Kongregation in Untermarchtal mitzuarbeiten und habe diese Tätigkeit als sehr erfüllend und thematisch ausgesprochen spannend empfunden. Die Arbeit in der Seelsorge habe ich dabei nach wie vor gerne ausgeübt und viele Begegnungen als große Bereicherung erlebt. Da ich aber mit meinen vielen unterschiedlichen Tätigkeitsbereichen oft Kompromisse eingehen musste und nicht allem, was meine Aufgabe war, die Zeit widmen konnte, die ich eigentlich dafür einsetzen wollte, wurde mir im Laufe der Zeit klar, dass ich etwas ändern muss.

So habe ich unsere neue Ordensleitung und Provinzleitung darum gebeten, mit dem pastoralen Dienst in der Gemeinde aufhören zu dürfen und stattdessen Vollzeit mit der Arbeit in unserem Archiv beauftragt zu werden. Ich freue mich sehr, dass meinem Wunsch entsprochen wurde. So werde ich zum 31. Juli 2026 meinen Dienst beenden.

Im Laufe meiner sechs Jahre in unseren Gemeinden habe ich viele wunderbare, engagierte und hilfsbereite Menschen kennengelernt. Der Kontakt mit ihnen wird mir fehlen. Aber andererseits ist Untermarchtal nicht aus der Welt und wir werden uns sicher immer wieder sehen – beim Einkaufen, bei verschiedenen Festen usw. Ich danke Ihnen für die Offenheit, das Vertrauen und die vielen Begegnungen, die meine Zeit in der Seelsorgeeinheit Donau-Winkel geprägt haben. Gottes Segen möge Sie stets begleiten und Ihnen die Kraft geben, all das zu bewältigen, was das Leben Ihnen schickt.

In herzlicher Verbundenheit

Ihre Schwester Luise



Herzliche Einladung zum **ökumenischen Taizégebet** am

Mittwoch, 15. Juli um 19.30 Uhr auf dem Frauenberg in Munderkingen.

Zur Ruhe kommen bei meditativer Musik und Texten Zeit der Stille im Alltag und Gemeinschaft im Gebet. Raum für das Gebet um Frieden und Versöhnung. Nehmen Sie

sich eine Stunde Zeit am Abend, um die wohlthuende Atmosphäre von Klang und Wort aufzunehmen und einen Ruhepunkt in dieser besonderen Zeit zu finden.

Seelsorgeeinheit Donau-Winkel Evangelische Kirchengemeinden Rottenacker und Munderkingen



KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

ST. JAKOBUS MAIOR Emerkingen - Seelsorgeeinheit Donau-Winkel



KW 28 / 2026

Fahrzeugsegnung in Emerkingen

„An Gottes Segen ist alles gelegen!“

Am **Sonntag, 19. Juli 2026 um 09.00 Uhr** sind Sie zur Eucharistiefeier mit Fahrzeugsegnung eingeladen. Im Rahmen des Gottesdienstes werden die vor der Pfarrkirche abgestellten Fahrzeuge und deren Fahrzeughlenker gesegnet.



VORSCHAU

Treffpunkt Gottesdienst

für Jung und Alt in der Seelsorgeeinheit Donau Winkel

Herzliche Einladung zum Treffpunkt Gottesdienst

am **MITTWOCH, 22. Juli um 14.00 Uhr** in die Pfarrkirche St. Jakobus Major in Emerkingen.

Im Anschluss an den Gottesdienst sind Sie recht herzlich zu Kaffee und Kuchen eingeladen.



Die **kath. Sozialstation Raum Munderkingen** sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine
Geschäftsführung (m/w/d) in Vollzeit.

Freuen Sie sich auf eine vielseitige Leitungsaufgabe mit großem Gestaltungsspielraum.

Gesucht wird eine engagierte Persönlichkeit mit betriebswirtschaftlicher Kompetenz,
Führungserfahrung und Werteorientierung.

Die vollständige Ausschreibung finden Sie unter www.sozialstation-munderkingen.de

Das Pfarrbüro Munderkingen ist am Montag, 13.07. und am Mittwoch, 15.07.2026 geschlossen.

Das Pfarrbüro Emerkingen ist am Dienstag, 14.07.2026 und am 21.07. geschlossen.

Homepage: Seelsorgeeinheit Donau-Winkel: <https://se-donau-winkel.drs.de>

Bankverbindung – Kath. Gesamtkirchengemeinde Donau-Winkel

Kath. Gesamtkirchengemeinde Donau-Winkel

IBAN: DE33 6305 0000 0021 3086 26 BIC: SOLADES1ULM - Sparkasse Ulm

Pfarramt Emerkingen: 13.30 Uhr – 15.00

Pfarramt Munderkingen

Mo.-Mi. 08.00-12.00, Do. 13.30–16.00

Pfr. Dr. Thomas Pitour

Pfr. Michael Klug

Gemeindereferentin Sr. Luise Ziegler

Pastoralreferentin Sr. Francesca Trautner

Seniorenbeauftragter R. Gaschler

Gesamtkirchenpflege: Renate Münt

oder Brigitte Gaus

Baur Bestattungen, Ehingen

Helmut Pfender, Mesner Emerkingen

07393/4596 Mail: StJakobusMaior.emerkingen@drs.de

oder über Pfarramt Munderkingen Tel. 07393/2282

07393/2282 Mail: StDionysius.Munderkingen@drs.de

07393/2282 oder 953977

07357/555 oder 07357/9205580 email: klug.priester@gmx.net

07393/959902 luise.ziegler@drs.de

sr.francesca.trautner@gmx.de

07391/758315 Roland.Gaschler@drs.de

07393/959 904 GKG.Donau-Winkel@drs.de

07393/917 4 1 60

07391/50010

07393/952090